

Betriebsanleitung

ZAXIS

250W-3

360W-3

Mobilbagger Umschlaggerät

Serial Nr.

ZX250W-3

ZX360W-3

002109 und folgende

031410 und folgende

SICHERHEIT

HANDGRIFFE UND STUFEN VERWENDEN

- Ein Sturz ist eine der häufigsten Verletzungsursachen.
- Stets mit dem Gesicht zur Maschine ein- und aussteigen und den Körper dabei an jeweils mindestens drei Punkten (Handgriffe und Stufen) abstützen.
- Die Bedienelemente nicht als Handgriffe verwenden.
- Springen Sie niemals auf die Maschine auf, und springen Sie nicht ab. Niemals ein- oder aussteigen, während die Maschine sich bewegt.
- Beim Ein- und Aussteigen auf schlüpfrige Stellen (Plattform, Stufen und Handgriffe) achten.



008-E01A-0439

SA-439

EINSTELLEN DES FAHRERSITZES

- Wenn der Sitz nicht richtig auf den Fahrer oder für die jeweilige Arbeit eingestellt ist, kann dies eine Ermüdung des Fahrers und daraus resultierende Bedienungsfehler verursachen.
- Der Sitz sollte bei jedem Fahrerwechsel neu eingestellt werden.
- Der Fahrer muss mit seinem Rücken an der Lehne die Pedale und Steuerhebel bequem über den vollen Weg betätigen können.
- Sollte dies nicht möglich sein, ist der Sitz entsprechend vor- oder zurückzustellen.
- Den Rückspiegel so einstellen, dass stets die bestmögliche Sicht nach hinten vom Fahrersitz aus gewährleistet ist. Einen zerbrochenen oder beschädigten Rückspiegel sofort austauschen.



009-E01A-0462

SA-378

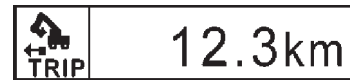
VOR DEM AUFSTEHEN ODER DEM VERLASSEN DES FAHRERSITZES DIE ARBEITSSICHERHEIT GEWÄHRLEISTEN

- Vor dem Aufstehen vom Fahrersitz, um z. B. ein Seitenfenster zu öffnen/schließen, unbedingt das Arbeitsgerät vollständig absenken und den Vorsteuer-Absperrhebel ganz in die VERRIEGELTE Position ziehen. Andernfalls besteht durch ungewolltes Betätigen eines Steuerhebels beim Aufstehen die Gefahr einer unerwarteten Maschinenbewegung, die schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann.
- Vor dem Verlassen der Maschine unbedingt das Arbeitsgerät auf den Boden absenken und den Vorsteuer-Absperrhebel ganz in die VERRIEGELTE Stellung ziehen. Den Hauptschalter auf OFF drehen, um den Motor zu stoppen.
- Alle Fenster, Türen und Zugangsabdeckungen vor dem Verlassen schließen und verriegeln.

FAHRERSTAND

Tageskilometerzähler (7)

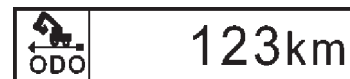
Nach der Auswahl des Tageskilometerzählers mit der Taste F4 wird die Fahrstrecke in „km“ angezeigt.



MCGB-01-010

Kilometerzähler (8)

Es wird die Gesamtkilometerleistung seit Inbetriebnahme der Maschine in „km“ angezeigt.



MCGB-01-011

Betriebsstundenzähler (9)

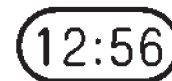
Es werden die Gesamtbetriebsstunden seit Inbetriebnahme der Maschine in Stunden angezeigt. Die Stelle rechts vom Dezimalpunkt steht für Zehntelstunden (entsprechend 6 Minuten).



MCGB-01-012

Uhr (18)

Es wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.



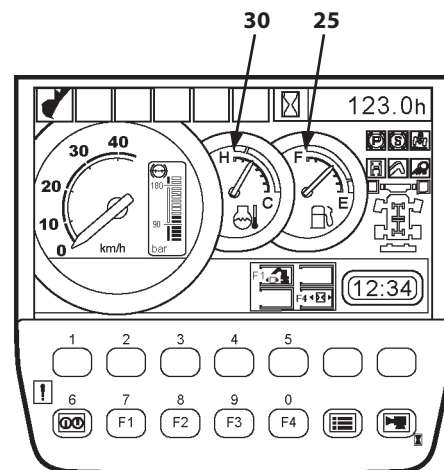
M1U1-01-040

Kraftstoffvorratsanzeige (25)

Es wird der Kraftstoffvorrat im Tank angezeigt. Die Maschine betanken, bevor die Nadel „E“ erreicht.

Kühlmittel-Temperaturanzeige (30)

Zeigt die Kühlmitteltemperatur an. Die Nadel steht im normalen Betrieb etwa in der Mitte der Skala.



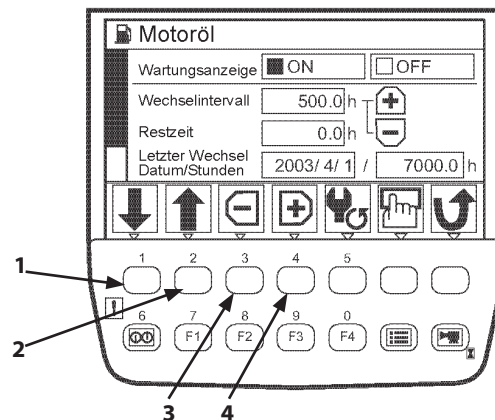
TCJB-05-02-064

FAHRERSTAND

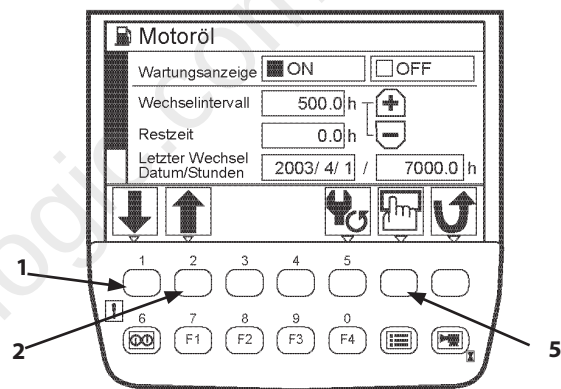
Wechselintervall ändern

WICHTIG: Das Wechsel- bzw. Austauschintervall kann nur eingestellt werden, wenn der Wartungsplan auf „EIN“ gesetzt (aktiviert) ist.

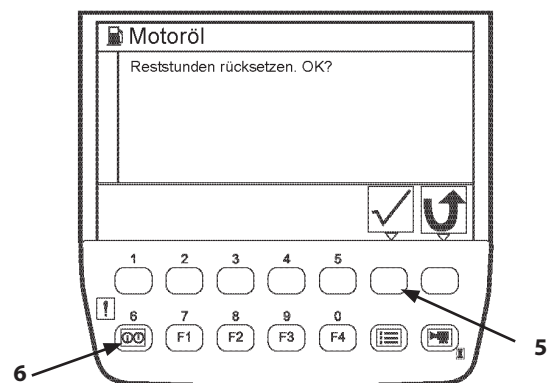
1. Markieren Sie mit den Tasten (1) und (2) die Option „Wechselintervall“.
2. Stellen Sie das Wechselintervall (in Stunden) mit den Tasten (3) und (4) ein.
3. Markieren Sie mit den Tasten (1) und (2) die Option „Restzeit“, und drücken Sie die Bestätigungstaste (5).
4. Wenn im Display „Restzeit rückstellen. OK?“ angezeigt wird, drücken Sie die Bestätigungstaste (5).
5. Drücken Sie die Taste (6), um zum Grundbildschirm (7) zurückzukehren.



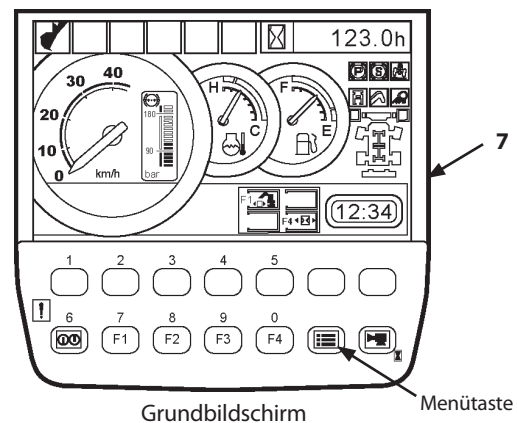
„Intervall EIN/AUS“-Einstellmaske T1V5-05-01-411



T1V5-05-01-434



TCHB-05-02-010G



Grundbildschirm

Menütaste

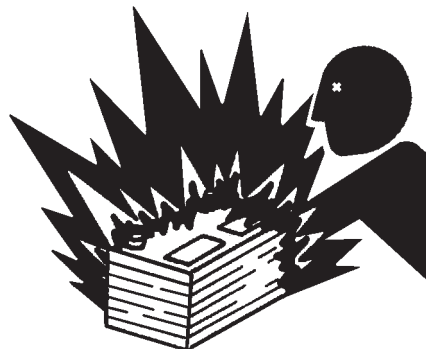
TCJB-05-02-064

VERWENDEN VON FREMDSTARTBATTERIEN



WARNUNG:

- Beim Einsatz und beim Aufladen von Batterien wird explosives Gas frei. Flammen und Funken von der Nähe der Batterie fernhalten. Batterien an einem gut belüfteten Ort aufladen. Keine Batterien mit unzureichendem Elektrolytstand verwenden oder aufladen. Die Batterie kann explodieren. Die Maschine auf einer trockenen, stabilen Fläche oder auf Beton abstellen. Wenn die Maschine auf einer Metallfläche steht, kann es unerwartet zu gefährlicher Funkenbildung an der Maschine kommen. Auf keinem Fall einen Pluspol mit einem Minuspol verbinden, da dies zu einem gefährlichen Kurzschluss führt.
- Der Fahrer muss sich im Fahrersitz befinden, damit er die Maschine beim Anspringen des Motors unter Kontrolle hat. Zum Fremdstarten werden zwei Personen benötigt.



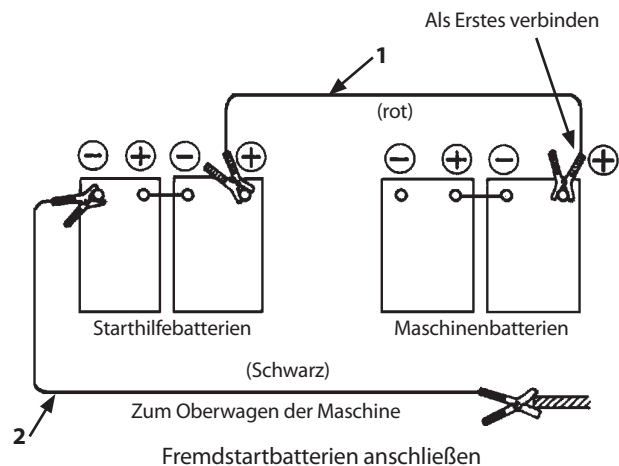
SA-032

WICHTIG: Das elektrische System der Maschine arbeitet mit 24 Volt und negativer (–) Masse. Zum Fremdstarten nur 24-Volt-Batterien verwenden.

Bei schwacher Maschinenbatterie starten Sie den Motor wie unten beschrieben mit einer Fremdstartbatterie.

Fremdstartbatterien anschließen

1. Den Motor der Maschine, deren Batterie für den Fremdstart benutzt wird, abstellen.
2. Ein Ende des roten Kabels (1) mit dem Pluspol (+) der Maschinenbatterien, das andere Ende mit dem Pluspol (+) der Fremdstartbatterien verbinden.
3. Ein Ende des schwarzen Kabels (2) mit dem Minuspol (–) der Fremdstartbatterien verbinden und mit dem anderen Ende des schwarzen Minuskabels (2) am Rahmen des Oberwagens der zu startenden Maschine eine Masseverbindung herstellen. Beim Anklemmen des Kabels am Rahmen entstehen Funken. Zum Anklemmen des Kabels einen Punkt wählen, der möglichst weit von der Maschinenbatterie entfernt ist.
4. Nach dem sicheren Anschluss der Starthilfekabel den Motor der Starthilfe gebenden Maschine starten.
5. Den Motor der liegengebliebenen Maschine starten.
6. Nachdem der Motor angesprungen ist, die Kabel (2) und (1) in der unten beschriebenen Reihenfolge abklemmen.



M104-03-002

WARTUNG

Empfohlene Schmiermittel-Marken

Hersteller	Verwendung	Löffel, Stiel und Ausleger, Schwenkgetriebe, Schwenklager, Vorderachse, Gelenkwelle, Pendelachsenbolzen	
		-20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F)	
Nippon Koyu		SEP 2	*2
British Petroleum		BP Energ grease	LS-EP2
Caltex Oil		Multifax	EP2
Esso		Beacon	EP2
Idemitsu Kosan		Daphne Coronex Grease	EP2
Mobil Oil		Mobilux	EP2
Nippon Oil		Epinoc Grease	AP2
Shell Oil		Shell Alvania	EP2*1

 **ANMERKUNG:** Die im Auslieferungszustand eingebrachten Schmierstoffe sind mit  gekennzeichnet.

*1 Arbeitsgerät-Gelenkbolzen und
Schwenklager (Außenkranz)

*2 Innere Drehkranzverzahnung

Empfohlenes Motoröl

WICHTIG: Verwenden Sie ausschließlich Original-Hitachi-Öl, wie unten angegeben, oder Motoröl gleichwertig mit DH-1 unter JASO-Spezifikation. Andere Öle können sich negativ auf Leistung und Lebensdauer des Motors auswirken. Es gilt zu beachten, dass alle Motordefekte, die durch den Einsatz von anderem als dem angegebenen Motoröl verursacht werden, nicht von der Hitachi-Garantie abgedeckt sind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Hitachi-Händler.

Empfohlene Motoröl-Marken

Öltyp	Motoröl		
Hersteller	Anwendung	Motorkurbelgehäuse	
	Lufttemp.	-20 bis 30 °C (-4 bis 86 °F)	-15 bis 40 °C (5 bis 104 °F)
			JASO
Hitachi		Super Wide DH-1 10W-30	Super Wide DH-1 15W-40 DH-1

WARTUNG

4 Kraftstoffvorfiltereinsatz wechseln --- alle 500 Stunden

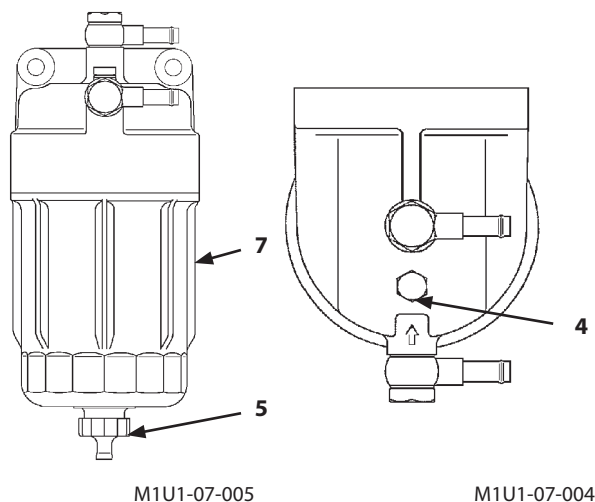
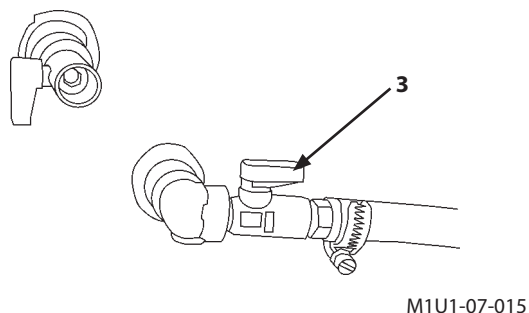
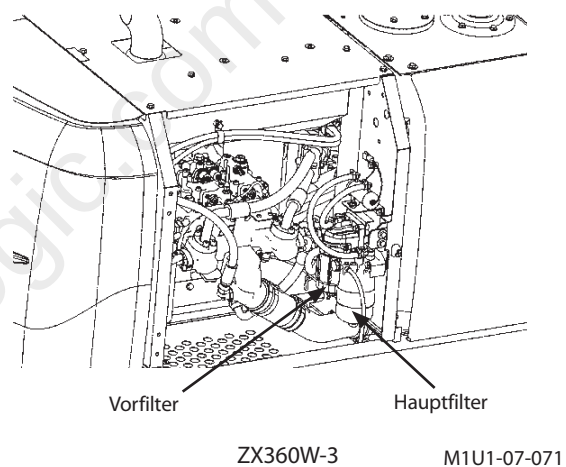
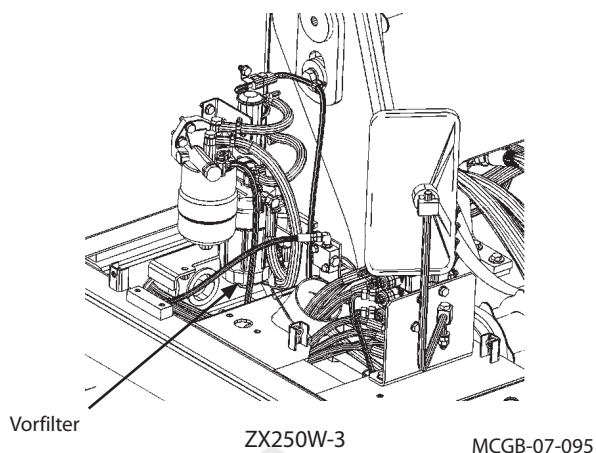
WICHTIG: Verwenden Sie für den Kraftstoffhauptfilter und den Vorfilter nur Original-Hitachi-Filterpatronen. Andere Teile können sich negativ auf Leistung und Lebensdauer des Motors auswirken. Auf die Verwendung fremder Filtereinsätze zurückgehende Motorprobleme sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Vorgangsweise:

1. Den Hahn (3) unten am Kraftstofftank schließen.
2. Einen Behälter mit mindestens 1 Liter Fassungsvermögen unter den Ablassstopfen (5) stellen.
3. Den Entlüftungsstopfen (4) und den Ablassstopfen (5) lösen. Warten, bis kein Kraftstoff mehr aus dem Filter läuft.
4. Das durchsichtige Filtergehäuse (7) mit dem Spezialwerkzeug abschrauben.
5. Das nach dem Abnehmen des durchsichtigen Filtergehäuses (7) zugängliche Filterelement von Hand entfernen.
6. Ein neues Filterelement einsetzen. Das durchsichtige Filtergehäuse (8) mit dem Spezialwerkzeug auf 30 ± 2 Nm anziehen.
7. Den Entlüftungsstopfen (4) und den Ablassstopfen (5) festdrehen.
8. Den Hahn (3) unten am Kraftstofftank öffnen.
9. Das Kraftstoffsystem entlüften.

Nach dem Auswechseln des Filterelements muss das Kraftstoffsystem entlüftet werden. (Dieser Vorgang ist auf der Seite 7-46 beschrieben.)

Schlüsselweite: 14 mm



A

B

CD

E

F

G

H1

K

14-1

Vollversion verfügbar

Hitachi ZX250W-3, ZX360W-3 Radbagger Betriebsanleitung (GMCSB-EN1-2)

Hitachi ZX250W-3 und ZX360W-3 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung,
Wartung und Sicherheit. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: GMCSB-EN1-2 · Seitenzahl: 678 · Dateianzahl: 2 · Sprache: Deutsch